

Basellandschaftliche

NORDSCHWEI

Unabhängige Tageszeitung für die Region

AZ 4410 Liestal
160. Jahrgang Nr. 260
Einzelverkaufspreis Fr. 1.-

Donnerstag, 5. November

Kultur

bz Zeitung

Druck und Verlag
4410 Liestal, Telefon (061)
Telex 966 012, Telefax (061)

Donnerstag, 5. November 1992 **29**

Galerienbummel

Kulturforum Laufen

In allen Sparten der bildenden Kunst ausgebildet und auch in andern berufsbezogenen Gebieten eifrig tätig, wird Paula Pakery Keller als eigentliche Multi Media-Künstlerin bezeichnet. Gegenwärtig zeigt sie im «Brauerei-Chäller» an der Delsbergerstrasse 82 in Laufen eine gegen vierzig Arbeiten umfassende Kollektion von Bildern und Objekten.

Mit Ausnahme einer Reihe von Stein drucken auf handgeschöpftem Büttenpapier, sind sämtliche Bilder in dem von der Künstlerin bevorzugten Materials, dem Bienenwachs, ausgeführt. Das Kernstück der Ausstellung bildet ein in warmen Goldockertönen bemaltes Relief mit einem richtigen Wabenfragment im Zentrum, umgeben von pflanzlichen Elementen verschiedenster Art.

Bei ihrer Malerie verwendet Paula Pakery das Wachs in unterschiedlicher Form, einmal in flüssigem Zustand mit Farbe vermischt, dann wieder in seiner natürlichen Konsistenz, erwärmt, geknetet und auf den Malgrund aufgetragen. In diese, farblich sehr subtil gestalteten Bildflächen werden entweder sehr feine oder kräftige Linien rasterförmig eingeritzt und anschliessend mit geometrischen Zeichen oder Hieroglyphen akzentuiert.

Obwohl die Künstlerin auf figürliche Darstellungen verzichtet, vermag sie mit ihren vorwiegend auf Dreieck, Kreis und Rechteck konzentrierten Kompositionen eine Botschaft zu vermitteln, die ihrem Streben nach Harmonie und Verständigung entspricht. So stehen beispielsweise die Spitzen von zwei sich berührenden Dreiecken als symbolische Energiequelle für Auseinandersetzung und Einigung. Ein feinsinniger, nach einer Idee von Paula Pakery gedrehter Videofilm bildet eine wertvolle Ergänzung zu den ausgestellten Werken. (Bis 15. November)

Stefi Plattner